

## Zwei Defibrillatoren für Allrath

Dorfgemeinschaft installiert öffentliche Defibrillatoren – und lädt zur Schulung ein.



Cathrin Hassels zeigt einen der zwei nun installierten Defibrillatoren. FOTO: CKA

**ALLRATH | (cka)** Wer in Allrath plötzlich einen Herzstillstand erleidet, hat seit Kurzem bessere Überlebenschancen: Die Dorfgemeinschaft „Allrath aktiv“ hat an der Grillhütte (am Kirmesplatz Bongarder Straße) und an der ehemaligen Grundschule (Allrather Platz) jeweils einen öffentlich und rund um die Uhr zugänglichen Defibrillator montieren lassen. Die Geräte soll im Ernstfall jeder bedienen können: Eine Sprachsteuerung gibt Nutzern im Notfall Anweisungen. „Die Geräte können sicher angewendet werden, da eine Fehlbedienung faktisch ausgeschlossen ist“, sagt Cathrin Hassels, Vorsitzende der Dorfgemeinschaft.

Die Defibrillatoren sollen einen Elektroschock nur dann auslösen, wenn sie tatsächlich ein lebensbedrohliches Kammerflimmern beim Patienten feststellen. Be-

diener brauchen keine medizinischen Kenntnisse. Die Dorfgemeinschaft hält die Standorte der „Defis“ für optimal, weil an beiden Orten regelmäßig Veranstaltungen mit vielen Menschen stattfinden. Die Geräte, die zusammen rund 4600 Euro gekostet haben, stehen ab sofort bereit.

Die Dorfgemeinschaft lädt für Dienstag, 1. Oktober, 19 Uhr, zu einer Schulung in die Grillhütte. Interessierte sollen dort in die richtige Handhabung eingewiesen werden – von Profis der Gesellschaft Notfallschulungen Rhein-Ruhr. Die Veranstaltung soll auch dazu dienen, mögliche Ängste zu überwinden. Schließlich kann mit den Geräten die Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes (Notruf 112) sinnvoll genutzt werden. Wie Cathrin Hassels sagt, gibt es noch freie Plätze für die etwa 90-minütige Schulung: Anmeldungen werden noch bis diesen Mittwoch, 25. September, per E-Mail an [info@allrath-aktiv.de](mailto:info@allrath-aktiv.de) entgegengenommen.

Die Dorfgemeinschaft setzt mit der Anschaffung der beiden Defibrillatoren ein Zeichen für mehr Sicherheit – so, wie es auch schon Vereine in anderen Ortsteilen gemacht haben. So verfügt Hülchrath über einen öffentlich zugänglichen Defibrillator. Ermöglicht hat die Anschaffung der beiden „Lebensretter“ in Allrath eine ganze Reihe von Sponsoren: der BSV, „Butz Bravo“, der Musikverein Otzenrath, die Bruderschaft Allrath, das Tambourkorps, der Turnverein, die Volksbank, Speira, RWE, die Gesellschaft Notfallschulungen Rhein-Ruhr und Michael Grotefels.